



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

kfd Frauen laden zum Vortrag ein:

Pfarrgruppe
St. Maximilian Kolbe



Eintritt frei
Anmeldung nicht
notwendig

die Kultfigur der 50er Jahre
Di. 14. April 2026 19:00

im Pfarrsaal von St. Maximilian Kolbe
Maximilian-Kolbe-Allee 18

Referent: Hermann Diehl

Am Anfang war das Märchen, die Fabel vom Wettlauf zwischen dem Igel und dem Hasen. In Gräfelfing bei München haben sich 2 Brüder zusammengetan, Ferdinand und Hermann Diehl, und im Jahre 1929 ein Trickfilmstudio gegründet, in dem viele Puppentrickfilme entstanden sind.

Die Igelfigur wurde nach dem Krieg von der Zeitschrift HÖRZU verwendet und unter dem Namen Mecki im ganzen deutschen Sprachraum bekannt. Für die vielen Trickfilme wurden eine Menge Figuren von Hermann Diehl entworfen und modelliert. Einige der Filme werden im Vortrag vorgeführt.



Der Referent, Hermann Diehl Junior, ist der Sohn des Meckischöpfers Hermann Diehl (1906 - 1983). Er möchte mit dem Vortrag die Erinnerung an das Werk seines Vaters und seiner Onkel wachhalten.